südostasien
Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

3 | 2019, Myanmar,
Autor*in: Khin Zaw Win

„Alles geht“-Populismus: Machterhalt in Myanmar

Myanmar befindet sich erneut in einer ‚Rohingya-Krise’. Neben schweren und schlecht durchdachten Militäraktionen richtet sich der rassistische, autoritäre Populismus gegen die muslimischen Minderheiten, insbesondere die Rohingya, um das kurzsichtige Regime zu stützen. Die behutsame Schaffung einer gemeinsamen nationalen Identität könnte diese destruktive Taktik stoppen und vielleicht sogar zu Frieden führen.

Autor:in

Khin Zaw Win

Dr. Khin Zaw Win ist ursprünglich Zahnarzt und arbeitete für die Gesundheitsministerien in Myanmar und Malaysia sowie für UNICEF in Yangon. Zwischen 1994 und 2005 war er als Gewissensgefangener in Haft, weil er das Regime gewaltlos kritisiert hatte. Seitdem engagiert er sich in seiner Funktion als Direktor des Tampadipa-Instituts und politischer Analyst zu verschiedenen zivilgesellschaftlichen Themen.

Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien
Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

3 | 2019, Myanmar,
Autor*in: Khin Zaw Win

„Alles geht“-Populismus: Machterhalt in Myanmar

Südostasien – Autoritäre Regierungsformen sind weltweit zunehmend zu beobachten. Jüngste Beispiele aus dem Globalen Norden sind rechtsgerichtete Regierungen in Ungarn und Polen oder der Wahlsieg Donald Trumps in den USA. Südostasien ist keine Ausnahme von diesem Trend.

Autor:in

Khin Zaw Win

Dr. Khin Zaw Win ist ursprünglich Zahnarzt und arbeitete für die Gesundheitsministerien in Myanmar und Malaysia sowie für UNICEF in Yangon. Zwischen 1994 und 2005 war er als Gewissensgefangener in Haft, weil er das Regime gewaltlos kritisiert hatte. Seitdem engagiert er sich in seiner Funktion als Direktor des Tampadipa-Instituts und politischer Analyst zu verschiedenen zivilgesellschaftlichen Themen.

Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.